

**Titel: Prüfung auf Installation für E-Bike Ladestationen****Einreicher: Fraktion DIE LINKE Sebastian Lange**

Federführung: Fraktion DIE LINKE	Datum: 13.04.2021
Einreicher: Lange, Sebastian	

Beratungsfolge	Termin	
----------------	--------	--

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen,

1. Wo innerhalb des Stadtgebietes Ladestationen für E-Bike´s installiert werden können.
2. Welche Art von Ladestationen für die breite Masse in Frage kommen würde.

Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung sowie dem Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben zur weiteren Beratung vorzulegen

**Begründung:**

Der Trend zu E-Bike´s ist ungebrochen. Auch der Individualtourismus mit dem eigenen Rad wächst kontinuierlich. Für die Fortsetzung des Elektrofahrradbooms ist ein dichtes Netz an Lademöglichkeiten eine wichtige Voraussetzung. Stralsund als touristischer Magnet für Gruppen und Individualreisende verfügt leider über keinerlei solche Infrastruktur. Idealerweise befinden sich solche Ladestationen dort wo Fahrradtouristen sowieso ein Halt einlegen, um zu rasten oder um attraktive Orte zu besichtigen. Dabei ist es doch im Sinne einer touristenfreundlichen Stadt solch ein Angebot an ausreichenden Lademöglichkeiten vorzuhalten. Als weitere positive Effekte sind hier eine mögliche Verringerung des städtischen KFZ Verkehrs und eine dadurch geringere Umweltbelastung zu nennen. Laut der Internetseite Fahrrad.de befindet sich die nächstgelegene Ladestation in Prohn. Im gesamten Landkreis Vorpommer-Rügen werden gerade einmal 9 Ladestationen aufgelistet.

Sehr geehrte Mitglieder der Bürgerschaft,  
Ich möchte Sie bitten unserem Antrag zuzustimmen um Stralsund für Einheimische und Touristen gleichermaßen ein weiteres Mal attraktiver zu machen